

15.02.2007 - 11:59 Uhr

## CeBIT 2007 (15. bis 21. März): Weltweit wachsende Linux-Akzeptanz spiegelt sich auf der CeBIT 2007 wider

Hannover (ots) -

Linux setzt sich weltweit bei großen und mittelständischen Unternehmen immer mehr durch. Über 54 Prozent der befragten Unternehmen, Organisationen und Institutionen nutzen Open-Source-Software (OSS) als Betriebssystem. Das ist das Ergebnis der IDC-Studie "Open Source in Global Software: Market, Impact, Disruption and Business Models".

"Ich denke, wir erkennen an der relativ hohen Prozentzahl von 54 Prozent, dass das Eindringen von OSS noch weiter voranschreiten wird", erwartet Tonny Rasmussen, Analyst bei IDC European Software Group. Für die Studie befragte das Marktforschungsunternehmen 5002 Entwickler aus 116 Ländern rund um den Globus. "Unsere Umfrage ergab außerdem, dass Europa für den Anstoß neuer Ideen und für die Entwicklung von neuen Technologien weltweit bekannt ist", sagt Rasmussen. Für ihn steht auch zweifellos fest, dass Communities der Motor sein werden, der den Prozess voranbringt.

Der entscheidende Vorteil von OSS ist die hohe Dynamik, mit der neue Produkte entwickelt werden. "Kommerzielle Unternehmen wie Microsoft oder IBM teilen auch ihre Software-Codes in den Communities und unterstützen dadurch die Weiterentwicklung. Der Vorteil für die Endnutzer liegt in der größeren Auswahl, die ihnen damit zur Verfügung stehen wird", erklärt der IDC-Analyst.

Mehr als 30 Aussteller präsentieren ihre Produkte im LinuxPark. Ebenso wie der Pinguin ist auch der LinuxPark in Halle 5 auf der CeBIT gewachsen und hat sich in den vergangenen Jahren als feste Größe einen Platz erobert. Insgesamt werden mehr als 30 Aussteller auf der CeBIT im LinuxPark ihre Produkte präsentieren. Dazu gehören unter anderem die Red Hat GmbH, Univention GmbH, OpenXchange GmbH, Linux Information Systems AG, IBM Deutschland GmbH, iku Systems & Services GmbH, Klar Automation GmbH, Linux New Media AG, Ancud IT Beratung GmbH, ATIX GmbH, Decoit GmbH, Digitec GmbH, ERP-21 GmbH, Heinlein Professional Linux Support GmbH, Linux Information Systems AG, Linux Professional Institute, LxPN Distributions GmbH, Markus Graf, Millenux GmbH, Bynari Inc., Openbravo, Pentaprise GmbH, uib GmbH, vantas AG, VIPcom GmbH sowie Zafara Deutschland GmbH.

Der LinuxPark belegt in diesem Jahr eine Ausstellungsfläche von rund 800 Quadratmetern in Halle 5. Red Hat erweitert seine Standfläche in diesem Jahr von 48 auf 96 Quadratmeter und stellt auf der CeBIT die neueste Betriebssystem-Plattform, Red Hat Enterprise Linux 5, vor. OpenXchange zeigt mit seinen Partnern catWorkX, eConnex, Lwsystems und Siegnetz.IT unter anderem Lösungen zur Integration von OpenXchange Servern in bestehende IT-Landschaften, wie Microsoft Active Directory oder Novell eDirectory. Und der Bremer Linux-Distributor Univention GmbH wird die Linux-Komplettlösung Univention Corporate Server (UCS), eine neue Linux-Distribution mit integrierten Identity- und Infrastruktur-Managementsystem, und darauf basierende Produkte präsentieren. Mit dabei ist außerdem die Klar Automation GmbH, die erstmals auf der CeBIT ihre neue Methode der GUI-Entwicklung mit dem Tool GUI-Artist vorstellen wird. Der GUI-Artist kann Softwarekomponenten für grafische Benutzeroberflächen erstellen. Auch Entwicklern ohne Programmierkenntnisse ermöglicht der GUI-Artist, lauffähige GUIs zu entwickeln. Bei der Linux Information Systems AG ist der Name Programm: Ihre CoreBiz-Produktreihe ist auf Linux-Migrationen spezialisiert. Bereits seit 1992 entwickelt das Unternehmen für seine Kunden Konzepte, um Windows-Infrastrukturen

durch Linux abzulösen. Dabei bieten sie von der Planung bis zum laufenden Betrieb alles aus einer Hand. Dem Open-Source-Gedanken ebenfalls verpflichtet hat sich die Decoit GmbH. Ihre Philosophie ist die zukunftsweisende Gestaltung von Kommunikationsbeziehungen im Telekommunikations- und Datenumfeld sowie die Entwicklung von innovativen Lösungen. Auf der CeBIT stellen sie Firmenlösungen wie UCS/UGS und eigene Produkte wie OSGA, JANIS oder VoIP Asterisks vor.

#### Thementage im LinuxForum

In Kooperation mit der Linux New Media AG, Herausgeberin des Linux-Magazins in sechs Sprachen, bietet die Deutsche Messe auf dem LinuxForum in Halle 5 vom 15. bis 21. März einen umfassenden Überblick über Status und neueste Entwicklungen im Open-Source-Bereich. Ausgewählte Schwerpunkttage zeigen die wichtigsten Trends rund um das alternative Betriebssystem und Open-Source-Entwicklungen: Am Donnerstag, 15. März, stehen "Weblösungen mit Open Source: Content Management Systeme im Überblick" auf dem Programm, am Freitag, 16. März, beschäftigt sich das Forum mit "Sicherheit im Unternehmen: IT-Security im heterogenen Umfeld". Am Samstag, 17. März, wird der Pinguin von mehreren Seiten beleuchtet: "Vista vs. Linux: Was hat Linux zu bieten?", und am Sonntag, 18. März, soll am Desktop-Day besonders der Spaßfaktor im Mittelpunkt stehen: "Home Entertainment, Multimedia und freie Software für den Anwender". Am Montag, 19. März, folgt der Thementag "Linux im Rechenzentrum: Clustering, Storage, Virtualisierung und Backup". Am Dienstag, 20. März, wendet sich das Forum "Killerapplikationen im Unternehmen: Groupware, ERP und CRM" zu. Und zu guter Letzt beleben am letzten Messetag, 21. März, Praxisbeispiele die Theorien "Best Practice mit Open Source: Erfahrungen und Migrationskonzepte aus der Praxis".

Als besonderes Highlight in diesem Jahr werden Vorträge des LinuxForums live im Internet übertragen und sind nachträglich abrufbar unter [www.linux-magazin.de](http://www.linux-magazin.de)

#### Über die Linux New Media AG

Die Linux New Media AG, mit Sitz in München, ist der weltweit führende Anbieter von Linux-Inhalten. Zurzeit produziert der Verlag acht monatliche Linux-Magazine in fünf Sprachen, acht Linux-orientierte Internetangebote und organisiert Ausstellungen wie den LinuxPark auf der CeBIT. Weitere Informationen unter <http://linuxnewmedia.de>.

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Ansprechpartnerin für die Redaktion:

Katharina Siebert

Tel.: +49 511 89-31028

E-Mail: [katharina.siebert@messe.de](mailto:katharina.siebert@messe.de)

Weitere Presstexte und Fotos finden Sie unter:

[www.cebit.de/presseservice](http://www.cebit.de/presseservice)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100524856> abgerufen werden.